B12 Dr. Pierrette Gabrielle Herzberger-Fofana

| | |
|---|---|
| Antragsteller*in: | Pierrette Herzberger-Fofana (KV Erlangen-Stadt) |
| Tagesordnungspunkt: | TOP 3 Wahlen Europa-Voten |

# Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

ich engagiere mich als erste und einzige Schwarze Abgeordnete für Deutschland im EP für eine vielfältige Gesellschaft und Gleichberechtigung auf allen Ebenen.

Im Frauenausschuss setze ich mich für die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und für Frauen mit und ohne Migrationsgeschichte ein. Denn Frauenrechte sind Menschenrechte.

Ich war Berichterstatterin der Verabschiedung des Aktionsplans für die Gleichstellung der Geschlechter (2020-2025). Ich möchte, dass die Stimmen der Frauen überall dort erklingen, wo Diskriminierung sie einschränkt. Die "Maputo-Charta", deren Initiatorin ich bin, wäre als erstes gemeinsames Abkommen zwischen der EU und den AKP-Staaten gegen Gewalt an Frauen, ein Meilenstein für die Rechte der Frauen in Europa und darüber hinaus.

Ich war die Berichterstatterin unserer Partei bei der Resolution zur Bekämpfung der weibl. Beschneidung. Unser ehrgeiziges Ziel ist es, dass diese Sitte bis 2030 in Europa durch unseren Aktionsplan und den Schutzbrief, den ich auch auf europäischer Ebene einfordere, endgültig zu beenden.

Menschen verschiedener Herkunft sollen den Sprung in die Politik wagen, damit Vielfalt nicht nur ein leeres Wort bleibt. Ich setze mich dafür ein, dass unsere älteren Mitmenschen, die zum Aufbau Europas beigetragen haben, im Alter in Würde leben können.

Zudem liegen mir im Entwicklungsausschuss die Themen Ernährungssicherheit, die Rechte sexueller Minderheiten und die Erneuerung der EU-Afrika-Beziehungen am Herzen. Eine partnerschaftliche Entwicklungspolitik und eine humane Politik um Geflüchtete zählt, besonders im Hinblick auf den Klimawandel, zu den wichtigen Herausforderungen unserer Zeit. Europa darf hierbei keine "Mauern" errichten. Ich war an den Post-Cotonou-Verhandlungen beteiligt, das darauf abzielt,die gemeinsame Bewältigung globaler Herausforderungen zu stärken.

Als Co-Präsidentin der interfraktionellen Arbeitsgruppe des Europäischen Parlaments für Antirassismus und Vielfalt des EU-Parlaments (ARDI) folgte die Kommission meinem Antrag für eine Anti-Rassismus Koordinatorin, damit wir Diskriminierung, Rassismus und „Racial Profiling“ auf EU-Ebene bekämpfen.



KV-Votum #1:
Erlangen-Stadt

KV-Votum #2:
Haßberge

Geschlecht/Pronomen:
weiblich (sie/ihr)

Ausbildung:
Licence und Maîtrise in Germanistik und Soziologie (Universität Sorbonne-Paris), Magister in Romanistik und Germanistik und Soziolinguistik, Staatsexamen Lehramt, Promotion in Romanistik (frankophone Literatur)

Beruf:
Abgeordnete des Europäischen Parlaments, Gymnasiallehrerin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Universität Trier, Universität Erlangen-Nürnberg, FH München und TH Nürnberg, Universitätslektorin, Lehrbeauftrage an der Universität Bayreuth

Kreisverband:
Erlangen-Stadt

Grüne Vita:
Im Parlament: 1. Stellvertretende Vorsitzende des Entwicklungsausschusses (DEVE), Mitglied im Ausschuss für die Rechte der Frauen und Gleichstellung der Geschlechter (FEMM), Mitglied im

Sexismus, Antisemitismus und Islamophobie haben keinen Platz in unserem Europa.

Im Diversitätsrat setzte ich mich als Europa-Delegierte für die Rückgabe der Kunstwerke ein. Mein Entschließungsantrag zur Erinnerungskultur wurde in die EU-Afrika Strategie aufgenommen. Wir brauchen ein Europa der Menschenrechte, der Toleranz und der Demokratie.

Lasst uns zusammen für grüne Werte weiter arbeiten: für ein solidarisches und vielfältiges Europa!

Ausschuss für Auswärtige Angelegenheiten (AFET), Stellvertretende Vorsitzende für die Delegation des Panafrikanischen Parlaments (DPAP), Stellvertretende Vorsitzende der Parlamentarischen Paritätischen Versammlung AKP-EU (AKP = Afrika Karibik, Pazifik), Mitglied im CARIFORUM (Afrika, Karibik und Pazifik), Co-Vorsitzende der Intergruppe „Anti-Racism and Diversity“ (ARDI), Europaabgeordnete (seit 2019) und Europa-Delegierte im Diversitätsrat (bis 2022), Europa-Delegierte für Global Green (seit 2022), Bayern-Delegierte im Bundesfrauenrat (bis 2019), Europa-Delegierte im Bundesfrauenrat (seit 2019), Oberbürgermeisterkandidatin in Erlangen, Stadträtin der Grünen Liste in Erlangen (2005-2019), Bundestagskandidatin (2017)

Weiteres Engagement:
seit 2020 Jurymitglied für den Europäischen Bürgerpreis, seit 2019 Jurymitglied für den PLATFORM Award, seit 2016 Vorstand der Vereinigung der Mandatsträgerinnen afrikanischer Abstammung, 2015 Initiatorin der Black History Weeks Erlangen, 2014 Gründungs- und Vorstandsmitglied des Migrantinnen Netzwerks Bayern, 2014 Vorstandsmitglied im Dachverband der Migrantinnenorganisationen in Deutschland “DaMiGra”, 2006-2014 ehrenamtlich Schöffin, 2013 Initiatorin der Schule ohne Rassismus Ohm-Gymnasium Erlangen, 2009 Initiatorin der Internationalen Wochen gegen Rassismus Erlangen, 2009 Mitglied des Helene Weber Netzwerks, 1989-2017 Vorstandsmitglied von FORWARD Germany (jetzt “FORWARD for Women”)

Homepage:
https://herzberger-fofana.eu/

E-Mail-Adresse:
pierrette.herzberger-fofana@europarl.europa.eu

Facebook:
facebook.com/drpierretteherzbergerfofana

Instagram:
https://www.instagram.com/herzbergerfofana/